



Kongregation der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul
MUTTERHAUS MÜNCHEN

Informationen nach §§ 15, 16 und 23 des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG)

für Patientinnen und Patienten

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit informieren wir Sie gem. §§ 15, 16 und 23 KDG über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Behandlungs- und Pflegeleistungen.

1. Kontaktdaten

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung:

Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul
Mutterhaus München
Vinzenz-von-Paul-Str. 1
81671 München
Telefon: 089/51 41 05-0
E-Mail-Adresse: kongregation(at)barmherzige.net

Betriebliche Datenschutzbeauftragte:

Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul
Mutterhaus München
Datenschutzbeauftragte
Vinzenz-von-Paul-Str. 1
81671 München
Telefon: 089/51 41 05-0
E-Mail-Adresse: datenschutz(at)barmherzige.net

2. Kategorien von personenbezogenen Daten und Datenerhebung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Behandlungsvertrags bzw. der von uns durchgeführten Behandlungs- und Pflegeleistung von Ihnen erhalten.



Kongregation der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul
MUTTERHAUS MÜNCHEN

Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung der Behandlungs- und Pflegeleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Institutionen oder von sonstigen Dritten zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben.

Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten können Name, Adressdaten, Geburtstag, Gesundheitsdaten, Kommunikationsdaten, Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung, Authentifikationsdaten (z.B. Unterschriftenprobe), Zahlungsverkehrsdaten (Kontonummer, Bankverbindung), Vertrags- und Dokumentationsdaten, Diagnosedaten, erhobene Befunde sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG):

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (§ 6 Abs. 1 lit. c) KDG)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erbringung von Behandlungs- und Pflegeleistungen, insbesondere zur Durchführung des Behandlungsvertrags mit Ihnen sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Krankenhauses erforderlichen Tätigkeiten.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach den konkreten Behandlungs- und Pflegeleistungen, insbesondere nach dem konkreten Behandlungsvertrag.

b) Im Rahmen der Interessenabwägung (§ 6 Abs. 1 lit. g) KDG)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigungen bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Videoüberwachungen zur Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten. Sie dienen damit dem Schutz von Patienten, Geschäftspartner und Mitarbeitern.
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts;
- Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Leistungen
- vereinzelt Auswertung der Daten zu Forschungszwecken in anonymisierter Form.



Kongregation der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul
MÜTTERHAUS MÜNCHEN

c) Aufgrund Ihrer Einwilligung (§ 6 Abs. 1 lit. b) KDG)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten an Dritte, Auswertung von pseudonymisierten oder Klardaten zu Forschungszwecken) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (§ 6 Abs. 1 lit. a) bzw. d) KDG)

Zudem unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Krankenpflegegesetz, Sozialgesetzbuch V, Handelsrecht, Steuergesetze, etc.). Soweit diesbezüglich Daten verarbeitet werden, geschieht dies ausschließlich auf Grundlage dieser Vorschriften.

4. Empfänger von personenbezogenen Daten

Innerhalb der Kongregation erhalten diejenigen Stellen ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen, wie z.B. Ärzte, Krankenpflegekräfte, Physiotherapeuten, Sozialdienst und Buchhaltung. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (§ 30 KDG) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten, z.B. in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Telekommunikation, Abrechnungsstellen, Inkasso, Anschriftenermittlung.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Kongregation ist zu beachten, dass wir Ihre Daten nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen (z. B. medizinische Melderegister, Aufsichtsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Weitere Institutionen, an die wir zur Durchführung der Behandlungs- und Pflegeleistung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag: z. B. Ärzte, Physiotherapeuten, Krankenkassen).

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.



Kongregation der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul
MUTTERHAUS MÜNCHEN

5. Speicherdauer

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst bzw. zur Erfüllung der vertraglichen Zwecke.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Berufsordnung der Landesärztekammer, dem Strahlenschutzgesetz, dem Handelsgesetzbuch oder der Abgabenordnung ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre, in Einzelfällen bis zu dreißig Jahren.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z. B. Zahlungsaufträge) erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Im Rahmen der Fernwartung von Standard-IT-Komponenten ist es zur Fehlerbehebung im Einzelfall nicht auszuschließen, dass ein IT-Dienstleister aus einem Drittland (z.B. USA) in seltenen Fällen gesteuert und begrenzt Einsicht in personenbezogenen Daten erhält.

Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

7. Rechte der betroffenen Personen

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach § 17 KDG, das Recht auf **Berichtigung** nach § 18 KDG, das Recht auf **Löschung** nach § 19 KDG, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach § 20 KDG sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus § 22 KDG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (§ 48 KDG).

8. Freiwilligkeit bzw. Bereitstellungspflicht

Im Rahmen unserer Leistungen müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Behandlungs- und Pflegeleistung bzw. des Behandlungsvertrages erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Behandlungsvertrages oder die Ausfüh-



Kongregation der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul
MUTTERHAUS MÜNCHEN

zung des Behandlungsauftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Behandlungsvertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall

Zur Begründung und Durchführung des Behandlungsvertrages bzw. der Behandlungs- und Pflegeleistungen nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß § 24 KDG. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10. Datennutzung für Profilbildung (Scoring)

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling).



Kongregation der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul
MUTTERHAUS MÜNCHEN

Information über Ihr Widerspruchsrecht

nach § 23 KDG

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von § 6 Abs. 1 lit. f) KDG (Datenverarbeitung im kirchlichen Interesse) und § 6 Abs. 1 lit. g) KDG (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von § 4 Abs. 1 Nr. 5 KDG, das wir zur Bonitätsbewertung oder für Werbezwecke einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul
Mutterhaus München
Vinzenz-von-Paul-Str. 1
81671 München
Telefon: 089/51 41 05-0
E-Mail-Adresse: kongregation(at)barmherzige.net